

19.
Oktober
2010

Grossratsbeschluss betreffend Zusammenschluss der Einwohnergemeinden Wahlern und Albligen zur Einwohnergemeinde Schwarzenburg

Die Justizkommission des Grossen Rats des Kantons Bern,

gestützt auf Artikel 108 der Kantonsverfassung¹⁾, Artikel 4 Absatz 2 bis 4 des Gemeindegesetzes vom 16. März 1998 (GG)²⁾, Artikel 3 der Gemeindeverordnung vom 16. Dezember 1998 (GV)³⁾, Artikel 23 Absatz 7 des Gesetzes vom 8. November 1988 über den Grossen Rat (Grossratsgesetz; GRG)⁴⁾ sowie Artikel 38 Absatz 4 und 39a Absatz 5 des Gesetzes vom 20. Juni 1995 über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Organisationsgesetz, OrG)⁵⁾,

auf Antrag des Regierungsrates,

beschliesst:

1. Dem von den Einwohnergemeinden Wahlern und Albligen beantragten Zusammenschluss zur Einwohnergemeinde Schwarzenburg auf den 1. Januar 2011 wird zugestimmt und der Fusionsvertrag vom 13. Juni 2010 wird genehmigt.
2. Das Gesetz vom 5. Mai 1980 über die politischen Rechte (GPR)⁶⁾ wird wie folgt geändert:

Anhang 2

Zu Artikel 24b GPR

Der in Artikel 24b bezeichnete Wahlkreis Mittelland-Süd besteht aus den folgenden Einwohnergemeinden:

1. Unverändert.
2. Aufgehoben.
3. bis 49. Unverändert.
50. Schwarzenburg,
51. bis 54. Unverändert.

¹⁾ BSG 101.1

²⁾ BSG 170.11

³⁾ BSG 170.111

⁴⁾ BSG 151.21

⁵⁾ BSG 152.01

⁶⁾ BSG 141.1

3. Das Gesetz vom 20. Juni 1995 über die Organisation des Regierungsrates und der Verwaltung (Organisationsgesetz, OrG) wird wie folgt geändert:

Anhang 1

zu Artikel 38 Organisationsgesetz

Die in Artikel 38 Organisationsgesetz umschriebenen Amtsbezirke umfassen folgende Gemeinden:

1. bis 20. Unverändert.
21. *Deutschsprachiger Amtsbezirk Schwarzenburg mit Hauptort Schwarzenburg:*
 1. Aufgehoben.
 2. und 3. Unverändert.
 4. Einwohnergemeinde Schwarzenburg,
22. bis 26. Unverändert.

Anhang 2

zu Artikel 39a Organisationsgesetz

Die in Artikel 39a umschriebenen Verwaltungsregionen und Verwaltungskreise umfassen folgende Gemeinden:

1. bis 3. Unverändert.
 4. *Deutschsprachige Verwaltungsregion Bern-Mittelland:*
Verwaltungskreis Bern-Mittelland
 1. Unverändert.
 2. Aufgehoben.
 3. bis 89. Unverändert.
 90. Einwohnergemeinde Schwarzenburg,
 91. bis 101. Unverändert.
 5. Unverändert.
4. Der Grossratsbeschluss vom 2. Dezember 1999 betreffend die Umschreibung der evangelisch-reformierten Kirchgemeinden des Kantons Bern¹⁾ wird wie folgt geändert:

Art. 1

Im Kirchengebiet der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Bern bestehen zurzeit folgende Kirchgemeinden, deren Zusammensetzung hienach beschrieben wird:

¹⁾ BSG 411.21

Kirchgemeinden	Einwohnergemeinden
1. bis 20.	Unverändert
21. <i>Amtsbezirk Schwarzenburg</i>	
Albligen	Ortsteil Albligen der Einwohner- gemeinde Schwarzenburg
Guggisberg	Unverändert
Rüschegg	Unverändert
Wahlern	Schwarzenburg (ohne den Ortsteil Albligen)
22. bis 26.	Unverändert

5. Die Änderungen gemäss den Ziffern 2 bis 4 dieses Beschlusses treten am 1. Januar 2011 in Kraft.
6. Dieser Beschluss unterliegt nicht dem fakultativen Referendum.
7. Dieser Beschluss ist durch die Justiz-, Gemeinde- und Kirchendirektion zu eröffnen.

Bern, 19. Oktober 2010

Im Namen der Justizkommission
des Grossen Rates

Der Präsident: *Stalder*

Innert der gesetzlichen Frist hat der Grosse Rat von seinem Zugrecht gemäss Artikel 84 der Geschäftsordnung für den Grossen Rat vom 9. Mai 1989 (GO)¹⁾ keinen Gebrauch gemacht.

¹⁾ BSG 151.211.1